



Vorbereitung auf die Meisterprüfung für das

# METALLBAUER-HANDWERK

## WEITERBILDUNGSZIEL

Vorbereitung auf die Meisterprüfung im Metallbauer-Handwerk in den Teilen I – IV

## WEITERBILDUNGSINHALTE

Die sinnvolle Verflechtung fachpraktischer, fachtheoretischer und allgemeinbildender Inhalte kennzeichnet die ganzheitliche Weiterbildung an der Meisterschule.

Hierzu gehören moderne Arbeitstechniken der Metallbearbeitung, Skizzieren, Zeichnen, Trennen, Fügen, Planen und Kalkulieren. Herstellen und Montieren von Toren, Treppen, Gestalten von Geländern, Handhaben, Einsetzen von CAD und metallbearbeitenden Maschinen.

## WEITERBILDUNGSDAUER

Vollzeit: 1 Schuljahr

Ferienregelung des Landes Rheinland-Pfalz

## AUFNAHMEVORAUSSETZUNG

Abgeschlossene Gesellenprüfung

## SCHULGELD/KOSTEN/WEITERBILDUNGSFÖRDERUNG

- Schulgeld wird nicht erhoben. Kosten entstehen für Lern- und Arbeitsmittel sowie evtl. Schulfahrten.
- Weitere Kosten entstehen für Prüfungsgebühren der Teile I bis IV an der Handwerkskammer Pfalz.
- Weiterbildungsförderung nach Antragsstellung bei entsprechender Behörde möglich.

## ANMELDEVERFAHREN

**Anmeldeschluss:** jährlich bis zum 1. März

- Amtlich beglaubigte Fotokopien des Gesellenbriefes mit Prüfungsergebnis, der Abschlusszeugnisse der allgemeinbildenden Schule und der Berufsschule.

Bewerbungen nach dem 1. März können nur noch bei freien Plätzen berücksichtigt werden.

## MEISTERPRÜFUNG

Meisterprüfung vor dem zuständigen Prüfungsausschuss der Handwerkskammer in den Teilen I bis IV.

Nach der bestandenen Meisterprüfung unmittelbare Zugangsberechtigung an Hochschulen und Universitäten in Rheinland-Pfalz.